

# Regnitz Radweg



Im Sommer 2011 haben wir den RegnitzRadweg von Nürnberg nach Bamberg geprüft. Die gesamte Strecke wurde mit dem Rad befahren, und Kilometer für Kilometer nach dem Kriterienkatalog des ADFC begutachtet. Der Bericht mit allen Fotos, GPS-Daten, Internetrecherchen und Verbesserungsvorschlägen wurde an den ADFC zur Auswertung weiter geleitet. Nach Überarbeitung der angezeigten Mängel konnte der RegnitzRadweg mit vier von fünf Sternen als ADFC Qualitätsradroute ausgezeichnet werden. Am 13. März 2013 fand die feierliche Übergabe der Urkunde in Bamberg statt.

# Aischtal Radweg



Im Herbst 2012 haben wir den Aischtal Radweg von Rothenburg nach Bamberg geprüft. Die gesamte Strecke wurde mit dem Rad befahren, und Kilometer für Kilometer nach dem Kriterienkatalog des ADFC begutachtet. Der Bericht mit allen Fotos, GPS-Daten, Internetrecherchen und Verbesserungsvorschlägen wurde an den ADFC zur Auswertung weiter geleitet. Nach Überarbeitung der angezeigten Mängel konnte der Aischtal Radweg mit vier von fünf Sternen als ADFC Qualitätsradroute ausgezeichnet werden. Am 27. Februar 2013 erfolgte die feierliche Übergabe der Urkunde im Rahmen der Freizeit Messe in Nürnberg.

# Romantische Straße



Im Juli 2013 haben wir die Romantische Straße von Würzburg nach Füssen geprüft. Die gesamte Strecke wurde mit dem Rad befahren, und die fast 500 Kilometer nach dem Kriterienkatalog des ADFC begutachtet. Der Bericht mit allen Fotos, GPS-Daten, Internetrecherchen und Verbesserungsvorschlägen wurde an den ADFC zur Auswertung weiter geleitet.

# Ilmtalradweg



Im Juni 2014 wurde der Ilmtal-Radweg mit einer Länge von 123 km von Allzunah bis zur Einmündung in die Saale auf Höhe von Kaatschen-Weichau von uns nachzertifiziert und nach dem Kriterienkatalog des ADFC begutachtet. Der Bericht mit allen Fotos, GPS-Daten, Internetrecherchen und Verbesserungsvorschlägen wurde an den ADFC zur Auswertung weiter geleitet. Am Ende wurde die Qualitätsstufe von 4 Sternen bestätigt.

# Weser Radweg



Im Sommer 2015 wurde der Weser Radweg von uns befahren. Er ist mit ca. 540 Kilometern einer von Deutschlands längsten Flussradwegen und führt vom Weser

Bergland durch die Bundesländer, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Bremen und Niedersachsen bis zur Nordsee. Nach Beseitigung der beanstandeten Mängel konnte er die Qualitätsstufe 4-Sterne erreichen. Die Auszeichnung fand auf der ITB 2017 statt.

## RadKreisUnna Route



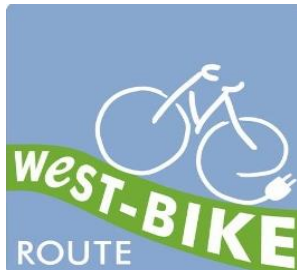
Im Sommer 2016 wurden wir beauftragt die RadKreisUnna Route mit einer Länge von 102 Kilometern zu inspizieren. Die Route erfüllt mit 102 Kilometern gerade die Längen-Kriterien an einen Radfernweg. Die Route besteht aus einer „Langstrecke“ von Schwerte nach Selm und die Addition der beiden Teilstücke nach Werne und Fröndenberg.

## Panorama-Radwege im Bergischen Land



Im Sommer 2017 waren wir unterwegs zur Erhebung der Panorama-Radwege im Bergischen Land nach den Kriterien zur Klassifizierung von ADFC-Qualitätsradrouten. „Die Bergischen Drei“ sind ein Netz von attraktiven Radwegen, die großenteils auf ehemaligen Bahntrassen geführt werden. Mit einer Gesamtlänge von ca. 236 Kilometern erfüllen sie einen der Grundsätze für Radfernwege.

## West-Bike-Route



Die West-Bike-Route wurde von uns im Herbst 2017 befahren. 198 Kilometer führt die West-Bike-Route durch den Kreis Heinsberg und stellt eine touristische Attraktion dar. Der Rundkurs erschließt die verschiedenen Erlebnisräume von der Nationalparkregion Meinweg im Norden über den „Selfkant“ mit dem westlichsten Punkt Deutschlands hin zum attraktiven Wurmatal im Süden.

## INNERSTE-RADWEG



Die Erhebung des INNERSTE-RADWEGs wurde von uns im Sommer 2019 durchgeführt. Der Startpunkt des Innerste-Radwanderweges liegt in den Wäldern des Oberharzes in der Nähe der Stadt Clausthal-Zellerfeld. Von dort aus startet die Tour und führt vorbei an Stauteichen der Oberharzer Wasserwirtschaft und durch das Innerste-Tal.

## GLAN-BLIES-RADWEG



Im Spätsommer 2019 waren wir mit der Befahrung des Glan-Blies Radwegs beauftragt. Der grenzüberschreitende Glan-Blies-Weg verläuft über 130km vom lothringischen Saargemünd durch das Blietal und quer durch das Kuseler Musikantenland am Glan entlang bis nach Staudernheim (Nahe). Schöne

Streckenabschnitte durch nahezu unberührte Natur wechseln sich mit attraktiven Ortsdurchfahrten, Waldabschnitten und offener Landschaft ab.

**Neu ab 2020:**

# NIEDERBAYERNTOUR



Es handelt sich um eine Erstklassifizierung im Rahmen des ADFC Qualitätsmodells und soll dem Betreiber einen Einblick vermitteln, auf welchem Qualifizierungslevel sich die befahrene Route befindet.

Die Niederbayerntour führt quer durch das Bayerische Thermenland und verbindet malerische Flussauen mit sprudelndem Thermalwasser, Bier und Kulinarik mit üppigem Barock zu einer ca. 240 Kilometer langen Radreise.

# WASSERBURGENROUTE



Es handelt sich um einen 3-Sterne klassifizierten Radweg, der sich für eine weitere Klassifizierung als ADFC-Qualitätsradroute beworben hat.

Über 120 Burgen und Schlösser sind entlang der ca. 450 km langen Route (inklusive zweier Alternativroutenstrecken) zu entdecken. Die Vielzahl der Wasserburgen und Schlösser verweist dabei auf die abwechslungsreiche Geschichte der Region.

Durch Befahrung konnte der bestehende 3-Sterne Level bestätigt werden.

# ALLER RADWEG



Der Aller-Radweg verläuft entlang der Aller, von der Mündung in die Weser bei Verden bis hin zu ihrer Quelle nach Eggenstedt bei Magdeburg. Ein zusätzlicher Abschnitt, der Aller-Elbe-Radweg führt ab Seggerde nach Hohenwarthe, zum Elberadweg.

Der Auftrag war die Erhebung des Aller-Radwegs nach den Kriterien zur Klassifizierung von Radfernwegen durch den ADFC. Das Ziel war es, den aktuellen Qualitätsstandard des Aller Radwegs zu erkennen und gegebenenfalls entsprechende Bemühungen zu unternehmen, den Weg auf einem Sternenniveau zu etablieren.

# NATURPARK RADWEG



Es handelt sich um eine Erstklassifizierung im Rahmen des ADFC Qualitätsmodells und soll dem Betreiber einen Einblick vermitteln, auf welchem Qualifizierungslevel sich die befahrene Route befindet.

Auf ca. 260 Kilometern führt die ausgeschilderte Mehretappen-Tour Radler einmal um den Naturpark herum – durch vielfältige Landschaften und schöne Städtchen. Der Naturpark-Radweg bietet eine besonders abwechslungsreiche Landschaft, wie breite Schwarzwaldtäler, die Vorbergzonen mit Reben und Streuobstwiesen, wilde Flüsse, dichte Wälder und das einzigartige Hochplateau um den Kaltenbronn sowie zahlreiche (touristische) Attraktionen/Angebote entlang des Radwegs.

Beim Naturpark-Radweg hat mit entsprechenden Verbesserungen eine 3-Sterne-Klassifizierung erreicht.



# FULDA RADWEG



Es handelt sich um eine Erstklassifizierung im Rahmen des ADFC Qualitätsmodells und soll dem Betreiber einen Einblick vermitteln, auf welchem Qualifizierungslevel sich die befahrene Route befindet.

„Alles am Fluss“ lautet das Motto des Fulda-Radwegs R1 und größtenteils hält er sein Versprechen und führt in Sichtweite oder direkt an der Fulda entlang. Bei Familien zählt der Fulda-Radweg R1 wegen seiner moderaten und leichten Wegeführung entlang des Flussbetts der Fulda zu den beliebtesten Radwanderwegen in ganz Deutschland.

Die Befahrung ergab für den Fulda-Radweg die Qualität von 4-Sternen.

# ALBTÄLER RADTOUR



Es handelt sich um einen 4-Sterne klassifizierten Radfernweg, der sich für eine weitere Klassifizierung als ADFC-Qualitätsradroute beworben hat.

Der Albtäler-Radweg ist ein 185 Kilometer langer Radfernweg in Baden-Württemberg. Der Rundkurs führt durch acht Täler der Schwäbischen Alb. „Radfahren durch die schönsten Täler der Schwäbischen Alb“ lautet das Motto der Tour.

Der 4-Sterne Level des Albtäler Radwegs wurde durch die Befahrung bestätigt.

# DONAU-BODENSEE-RADWEG



Es handelt sich um einen 3-Sterne klassifizierten Radfernweg, der sich für eine weitere Klassifizierung als ADFC-Qualitätsradroute beworben hat.

Die gut 156 Kilometer lange Route ist durchgehend ausgeschildert und schlängelt sich durch das Herz Oberschwabens. Ein idealer Ausgangspunkt ist die ehemalige Reichsstadt Ulm mit ihren zahlreichen Museen, den Fachwerkbauten und dem himmelstrebenden Münster.

Der Donau-Bodensee-Radweg steigert seine Qualität auf einen 4-Sterne Level.

# OBERSCHWABEN-ALLGÄU-RADWEG



Es handelt sich um einen 3-Sterne klassifizierten Radfernweg, der sich für eine weitere Klassifizierung als ADFC-Qualitätsradroute beworben hat.

Der Oberschwaben-Allgäu-Radweg verbindet auf einem 365 Kilometer langen Rundkurs, mit Start- und Endpunkt in Ulm an der Donau, die Natur- und Kulturschätze Oberschwabens und des Württembergischen Allgäus. Die Route führt durch artenreiche Schutzgebiete, romantische Moorlandschaften und über sanfte Hügelketten und landschaftlich schön gelegene Städtchen und Dörfer.

Nach der Befahrung konnte der aktuelle 3-Sterne Level des Oberschwaben-Allgäu-Radwegs bestätigt werden.